Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Weiss & Koelsch GmbH

<u>urn:nbn:de:bsz:31-219036</u>

Im Jahre 1844

eröffnete der Strickermeister Leopold Weiss in der damaligen Langestraße ein kleines Verkaufslokal, um seine selbstgestrickten Jacken, Strümpfe und Socken zu verkaufen. Der Besuch von Messen und Märkten war bereits der Beginn, über die Stadt-

grenze hinaus den Absatz der Ware auszudehnen. Die Wahl zum Zunftmeister im Jahre 1849 war die äußere Anerkennung für die gediegene preiswürdige Arbeit, die der "Stricker Weiss" leistete.

Das Geschäft florierte so, daß nach mehrfach notwendig gewordenen Umzügen in jedesmal größere Lokalitäten im Jahre 1867 das eigene Haus Friedrichplatz 2 bezogen werden konnte. Von diesem Zeitpunkt an firmierte das Unternehmen als "Weiss & Koelsch", nachdem der Schwiegersohn Sebastian Koelsch als Teilhaber in die Firma aufgenommen worden war.

Im Jahre 1901 wurde der Großhandel vollkommen von der Einzelhandelsabteilung getrennt und in das Anwesen Gartenstr. 12 verlegt.

Schwere Schäden mußten in den zwei Weltkriegen hingenommen werden; besonders tragisch war die vollkommene Zerstörung des Geschäftshauses im Jahre 1944, dem Jahr, in welchem die Firma ihr

100-jähriges Jubiläum begehen konnte. Mit viel Mühe, Fleiß und Initiative ist es der 4. Generation der Familie geglückt, nicht nur die Schäden zu überwinden, sondern auch den Betrieb zu einem der bedeutendsten der Branche im ganzen südwestdeutschen Raum zu machen. Vertrauensvolle Zusammenarbeit, vereint mit einer traditionsbewußten reellen Geschäftsauffassung, verbindet die Firma weit über die Landesgrenzen hinaus mit ihren Kunden. So kann die Firma Weiss & Koelsch mit Stolz auf ihre 115 Jahre Dienst am Einzelhandel zurückblicken.



4 Generationen im Dienste des Einzelhandels



WEISS & KOELSCH G. M. B. H. KARLSRUHE

GARTENSTRASSE 12 · TELEFON 22426

